

Zwischen überdauernden Zielen und sich wandelnden Bedingungen



Monika Gisler

Zwischen Wissenschaft, Gesellschaft und Politik

Die SAGW feiert ihr 75-jähriges Bestehen. So lange schon agiert sie im Schweizer Bildungs- und Forschungssystem als Vermittlerin zwischen Wissenschaft, Politik und Gesellschaft. Welche Rolle spielte sie in dieser Korrelation und wie veränderte sich ihr Auftrag über die Jahrzehnte? Wie und wo mischte sie sich ein, worauf reagierte sie und was erreichte sie? In dieser Schrift geht es um das Wirken der Akademie, verbunden mit der Frage, wann sie als Akteurin auftrat und wann sie wissenschaftspolitisch von aussen bestimmt wurde. Es sollen Kontroversen zur Sprache kommen und Erfolge gewürdigt werden, vor dem Hintergrund, dass die Dachgesellschaft die Interessen eines vielfältigen Feldes wissenschaftlicher Disziplinen und Fachgesellschaften zu vertreten hatte. Die Geschichte der SAGW wird nachgezeichnet als Spannungsfeld von Auseinandersetzungen und sich wandelnden Bedingungen, auf die die Akademie reagieren und sich dabei immer wieder neu (er)finden musste.

Geschichte
Wissenschaftsgeschichte

Monika Gisler, Dr. phil. Historikerin, lehrt an ETH und Universität Zürich und forscht mit eigenem Büro, «Unternehmen Geschichte». Seit dessen Gründung 2008 hat sie zahlreiche Untersuchungen zur Wissens-, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte von Umwelt und Energie sowie Arbeiten zu Persönlichkeiten und Körperschaften durchgeführt und veröffentlicht.

Monika Gisler
Zwischen Wissenschaft, Gesellschaft und Politik
75 Jahre Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften

202 Seiten,
34 Abbildungen (davon 27 in Farbe), Buch, Gebunden
CHF 48.00, EUR (D) 48.00
Open Access
ISBN 978-3-7965-4411-8
Bereits erschienen (02.12.2021)
Auch als E-Buch erhältlich
Schwabe Verlag Basel



<https://www.schwabe.ch/9783796544118>